

Gesellschaftliches Engagement

Die PHW-Gruppe: Dialogbereit und mitten in der Gesellschaft



Die PHW-Gruppe bewegt sich mitten in der Gesellschaft und sie möchte der Gesellschaft zurückgeben. Die PHW-Betriebe engagieren sich aus diesem Grund an fast jedem Standort im In- und Ausland besonders im lokalen Umfeld. Sie unterstützen gemeinnützige Initiativen. Sie setzen auf einen offenen und verantwortungsvollen Austausch mit Kunden, Verbrauchern sowie der Politik und Wissenschaft. Und seit 1997 gibt es die Heinz Lohmann Stiftung, die zu Zukunftsfragen der Ernährung Stellung bezieht und sich als Bindeglied zwischen Wissenschaft, Landwirtschaft und Verbraucher betrachtet.

Heinz Lohmann Stiftung

Die Heinz Lohmann Stiftung vergibt Forschungsaufträge, initiiert Ernährungsumfragen sowie parlamentarische Abende. Und sie bietet eine Plattform für die Anspruchsgruppen an das Unternehmen. Alle zwei Jahre organisiert sie ein vielbeachtetes Ernährungs-Symposium, an dem bis zu 200 Vertreter aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft, Handel, Verbraucher und

Medien teilnehmen. Auch Nachhaltigkeitsthemen werden dort diskutiert.

Hilfsprojekt für Afrika

Neben der Förderung von lokalen Einrichtungen vereint die Betriebe der PHW-Gruppe seit diesem Jahr ein gemeinsames Hilfsprojekt in Afrika. In der Liberianischen Hauptstadt Monrovia fördern der Verein „Kinder Afrikas e.V.“ und die PHW-Gruppe gemeinsam den Aufbau einer kleinen Hühnerfarm für ein Waisenhaus mit angeschlossener Schule. Diese Farm dient zum einen der Eigenversorgung. Zum anderen sollen die Schüler durch den Verkauf von Eiern und Geflügel eigene Gelder erwirtschaften.





Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

PHW fördert und unterstützt Ernährungsprojekte



Auf vielerlei Arten unterstützt WIESENHOF sinnvolle Ernährungsprojekte. So gibt der „Kochclub WIESENHOF“ regelmäßig Tipps zur richtigen Ernährung. Die bereits angesprochene Heinz Lohmann Stiftung unterstützt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) in Niedersachsen und hat bereits zweimal mit ihr und dem „Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung“ die besten Schul-Cafeterien Niedersachsens ausgezeichnet.

Auch die Unterstützung von Nachwuchs ist ein Anliegen der PHW-Gruppe. Nicht nur die Heinz Lohmann Stiftung unterstützt Doktoranden, so schreibt die Lohmann Animal Health seit 2008 Promotionspreise aus für praxisbezogene, wissenschaftliche Arbeiten aus dem Bereich Nutzgeflügel.

Dialogbereit und offen

Dialogbereitschaft und Offenheit wie auch die persönliche Unterstützung des Gemeinwesens werden in der Unternehmensgruppe hoch geschätzt. Tage der offenen Tür, der enge Dialog

mit der Nachbarschaft, Schnuppertage wie der Girls Day, Betriebsbesichtigungen wie auch Aktionen mit Kommunen, die wirtschaftlichen, sportlichen oder sozialen Hintergrund haben, sind Beleg für das gesellschaftliche Engagement der einzelnen Betriebe. Die Mitarbeiter der PHW-Gruppe sind die besten Botschafter des Unternehmens. Die Führungskräfte der Gruppe arbeiten in vielen überregionalen Gremien und Initiativen mit. Sie sind gefragte Experten, wenn es um die Qualität und Sicherheit von Produkten geht. Die Gruppe selbst verschließt sich auch nicht dem Dialog mit wichtigen und seriösen Nicht-Regierungsorganisationen und Verbänden. Sie sieht sich gleichzeitig in der Pflicht, auch den engen Dialog mit Medien, der Politik sowie Kunden und Lieferanten zu führen.





- ▶ Ernährung
- ▶ Gesundheit
- ▶ Agrarwirtschaft

Die

Heinz-Lohmann-Stiftung

befasst sich seit 1997 mit Zukunftsfragen der Ernährung und versteht sich als Bindeglied zwischen Wissenschaft, Landwirtschaft und Verbraucher.




